

Genf 2015: Der Qashqai von Renault

Nachdem Allianz-Partner Nissan es mit dem Qashqai erfolgreich vorgemacht hat, kommt nun auch Renault mit einem kompakten Crossover-SUV. Die Franzosen stellen in Genf auf dem Autosalon (- 15.3.2015) den 4,45 Meter langen und 1,60 Meter hohen Kadjar vor. Mit den taillierten Flanken und den markanten Seitenschutzleisten orientiert er sich optisch am kleineren Schwestermodell Captur. 19 Zentimeter Bodenfreiheit und Böschungswinkeln von 18 und 25 Grad soll es auch abseits des Asphalts weitergehen.

Der Kadjar ist sowohl mit Frontantrieb als auch mit variablem Allradantrieb. Bei Bedarf kann der Fahrer bis zu einer Geschwindigkeit von 40 km/h auch in den starren Vierrad-Modus wechseln, der die Kraft zwischen Vorder- und Hinterachse im Verhältnis von 50:50 verteilt. Der 81 kW / 110 PS starke 1,5-Liter-Basisdiesel weist einen kombinierten Kraftstoffverbrauch von 3,8 Litern pro 100 Kilometer (99 g CO₂/km) auf. Auf Wunsch ist auch ein Doppelkupplungsgetriebe erhältlich. Als zweiter Turbodiesel steht das 1,6-Liter-Triebwerk dCi 130 mit 96 kW / 130 PS bereit. Der gleich starke Turbobenziner TCe 130 mit 1,2 Liter Hubraum rundet das Motorenprogramm ab. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Renault Kadjar.



Renault Kadjar.



Renault Kadjar.
